
Subject: "Laborwerte" SD-Untersuchung
Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 12 May 2006 12:19:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, mein Arzt ist als doch kein Endo.
Hier mal meine "Laborbefunde".

T3 123ng/dl (70-200)
T4 6,3 ug/dl (4,5-12,0)
TSH 1,24 mE/l (0,20-4,00)

In Klammer die Referenzwerte.

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung
Posted by [strike](#) on Fri, 12 May 2006 12:32:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung
Posted by [frühaufsteher78](#) on Fri, 12 May 2006 12:41:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Habs schon befürchtet.... alles Stümper.

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung
Posted by [strike](#) on Fri, 12 May 2006 14:21:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung
Posted by [logiii](#) on Sat, 13 May 2006 11:00:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

SB bedeutet was?

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung

Posted by [Padme](#) on Sat, 13 May 2006 11:11:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

logiii schrieb am Sam, 13 Mai 2006 13:00Hi

SB bedeutet was?

Selbstbedienung?

Wenn du SD meinst = Schilddrüse.

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung

Posted by [Der_mit_dem_Haar_tanzt](#) on Sat, 13 May 2006 17:05:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also ich möchte jetzt mal wissen, wieviel % der Männer die an HA leiden,
ein Problem mit der Schilddrüse haben?

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung

Posted by [Angie65](#) on Sat, 13 May 2006 17:13:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das möchten neben Dir wohl viele gerne wissen - vor allem die Betroffenen. Das schwierigste
daran dürfte sein, die zu erfassen, die gar nicht wissen, dass ihre SD nicht normal arbeitet oder
denen man gesagt hat, sie arbeite normal, obwohl das Gegenteil der Fall ist.

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung

Posted by [kkoo](#) on Sat, 13 May 2006 17:34:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Angie65 schrieb am Sam, 13 Mai 2006 19:13Das möchten neben Dir wohl viele gerne wissen -
vor allem die Betroffenen. Das schwierigste daran dürfte sein, die zu erfassen, die gar nicht
wissen, dass ihre SD nicht normal arbeitet oder denen man gesagt hat, sie arbeite normal,
obwohl das Gegenteil der Fall ist.

will ich auch mal wissen

es werden wohl weit mehr sein als man denkt. es ist zudem tatsächlich so, wie man in den Sd-foren sieht, dass es oft ätzend schwer ist, ärzte zu finden, die die richtigen tests machen, die richtigen fragen stellen, dann noch die werte richtig deuten und dann die richtigen medikamente richtig einstellen. es dreht sich in bestimmt 70%-80% der posts in Sd-foren in D u. NL nur darum...

wenn einer HA hat, und nicht arge gesundheitsprobleme, wie soll er dann drauf kommen, dass es SD sein könnte. ich habe zeitweise symptome leichter ÜF, aber denkste ein arzt hat das je gefragt. und jetzt will ich die tests, und nun glaubt der hausarzt mir nicht...

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung
Posted by [Der_mit_dem_Haar_tanz](#) on Sat, 13 May 2006 18:26:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die symptome sind aber so allgemein beschrieben,

dass eigentlich jeder SD haben könnte?

meine Sorge hier, dass man den Leuten eine Krankheit aufschwätzen will

Müdigkeit, Depressionen, HA, ... wer hat das nicht

Subject: Re: "Laborwerte" SD-Untersuchung
Posted by [kkoo](#) on Sat, 13 May 2006 18:31:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[Der_mit_dem_Haar_tanz](#) schrieb am Sam, 13 Mai 2006 20:26: die symptome sind aber so allgemein beschrieben,

dass eigentlich jeder SD haben könnte?

meine Sorge hier, dass man den Leuten eine Krankheit aufschwätzen will

Müdigkeit, Depressionen, HA, ... wer hat das nicht

ja, das ist eines der probleme: die allgemeinen symptome, insbes. bei grenzfällen o. schwankenden autoimmunerkkrankungen. und wenn es arg wird mit der SD, ist manchmal schon viel kaputt

die SD-ler sagen, die selbstbeobachtung ist enorm wichtig. und natürlich ein arzt, der nicht gleich sagt, man spinnt nur o. ist hypochonder.

Subject: nachtrag SD-Untersuchung
Posted by [kkoo](#) on Sat, 13 May 2006 18:43:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.ht-mb.de/forum/showthread.php?t=1039732>

also wenn man das dann noch liest, dass die Labormessungen so massiv schwanken, dann wunderts mich nicht, wie viele Leute normale SD-Werte haben, und der Arzt sagt, geh ma heim, alles ok.

Subject: Re: nachtrag SD-Untersuchung
Posted by [Der_mit_dem_Haar_tanzt](#) on Sat, 13 May 2006 18:48:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du meinst also solange testen, bis die Krankheit gefunden wird ?)

Subject: Re: nachtrag SD-Untersuchung
Posted by [kkoo](#) on Sat, 13 May 2006 19:07:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[Der_mit_dem_Haar_tanzt](#) schrieb am Sam, 13 Mai 2006 20:48du meinst also solange testen, bis die Krankheit gefunden wird ?)

theoretisch ja. deswegen ja der hinweis mit dem sich beobachten.

unter diesem link stand da irgendwo, dass so ein arzt sagte, man müsste die medikamente nicht nach laborwerten, sondern nach empfinden dosieren. das heisst auch, dass laborwerte zwar nicht nutzlos, aber immer mit vorsicht zu genießen sind. aber 90% der ärzte werden das nicht glauben wollen o. beachten...
